



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ESSLINGEN
Pressestelle

Pressemitteilung vom 24.08.2009

Esslingen, 24.08.2009, 01.30 Uhr, Täter bei Sofadiebstahl festgenommen

Nicht schlecht staunten zwei Polizeibeamte, als sie am frühen Montagmorgen am Ende ihrer Streifenfahrt zu ihrer Dienststelle in der Heilbronner Straße zurückkehrten. Hierbei beobachteten sie, wie zwei Personen ein Sofa über den Parkplatz des daneben liegenden Edeka-Marktes trugen. Bei der Kontrolle der 19 und 23 Jahre alten Männer stellte sich heraus, dass sie dieses kurz zuvor aus dem Container einer Möbelfirma entwendet hatten. Gegen die beiden wurde ein Strafverfahren wegen Diebstahls eingeleitet.

Esslingen, 23.08.2009, 03.45 Uhr, Schwerer Unfall auf der B 10

Ein Fahranfänger verursachte am frühen Sonntagmorgen einen schweren Verkehrsunfall auf der B 10. Der 18-jährige Fiatlenker befuhr die Bundesstraße in Richtung Stuttgart. Auf Höhe der Anschlussstelle Stadtmitte kam er am Ausgang einer langgezogenen Linkskurve nach rechts in den dortigen Grünstreifen. In der Folge übersteuerte der Fahranfänger seinen Pkw und schleuderte über die gesamte Fahrbahn gegen die Mittelleitplanke. Von dort wurde der Fiat abgewiesen und schleuderte anschließend nach rechts von der Straße. Hierbei erlitten die beiden nicht angegurteten 18-jährigen Fahrzeuginsassen schwere Verletzungen. Sie mussten mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden. Da der 18-jährige Fahrer unter alkoholischer Beeinflussung stand, musste er sich einer Blutentnahme unterziehen und seinen Führerschein abgeben. Zur Reinigung der Fahrbahn war die Feuerwehr Esslingen mit einem Fahrzeug und drei Mann im Einsatz. Während der Unfallaufnahme musste die B 10 bis 05.00 Uhr voll gesperrt werden. Bei dem Unfall entstand ein Schaden in Höhe von etwa 17 500 Euro.

Esslingen, 22./23.08.2009, Stromaggregat gestohlen

In der Nacht zum Sonntag brach ein bislang unbekannter Täter in ein Gartenhaus auf einem Gartengrundstück im Gewann Waldegert ein. Der Unbekannte entwendete ein etwa 40 Kilogramm schweres rot-schwarzes Stromaggregat der Marke Honda. Das Aggregat hat einen Zeitwert von zirka 260 Euro.

Nürtingen, 23.08.2009, 10.50 Uhr, Hund verursachte Unfall

Ein 70-jähriger Radfahrer befuhr am Sonntagvormittag einen geschotterten Verbindungsweg zwischen dem Sportplatz in Reudern und dem Tiefenbachtal. Als eine 30-jährige Frau den Radfahrer bemerkte, rief sie ihren nicht angeleiteten Hund zu sich. Nach Angaben von Zeugen setzte sich das Tier neben sein Frauchen. Als der Mann an

der Frau vorbeifuhr, sprang der Hund unvermittelt auf und rannte in das Vorderrad des Radfahrers. Dieser stürzte daraufhin auf die Fahrbahn und zog sich schwere Kopfverletzungen zu. Der 70-Jährige trug keinen Fahrradhelm. Er musste anschließend mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden. An seinem Fahrrad entstand ein Schaden in Höhe von zirka 200 Euro. Der Hund blieb unverletzt.

Nürtingen, 22./23.08.2009, Durstige Täter

Bislang unbekannte Täter brachen in der Nacht zum Sonntag in einen Sattelzug in der Lise-Meitner-Straße ein. Die Unbekannten brachen eine Ladetür auf und entwendeten aus dem Fahrzeug 112 Dosen Red Bull im Wert von über 100 Euro.

Nürtingen, 23.08.2009, 11.50 Uhr, Zu schnell unterwegs

Am Sonntagvormittag befuhr ein 50-jähriger Hondalenker die B 313 von Nürtingen in Richtung Großbettlingen. Da es der Mann sehr eilig hatte, überholte er kurz vor dem Ausbauende der Bundesstraße zwei vorausfahrende Autos. Aufgrund überhöhter Geschwindigkeit kam er nach dem Überholvorgang auf den rechten Seitenstreifen und verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug. Anschließend schleuderte der Honda nach links von der Fahrbahn, überschlug sich und blieb auf der Gegenseite liegen. Zum Glück erlitt der 50-jährige Fahrer lediglich leichte Verletzungen. An seinem Fahrzeug entstand Totalschaden.

Weilheim, 23.08.2009, 20.00 Uhr, 30-jähriger Radfahrer schwer verletzt

Schwere Verletzungen erlitt ein 30-jähriger Radfahrer bei einem Verkehrsunfall am Sonntagabend in Weilheim. Der Mann befuhr mit seinem Mountainbike den Weiler Weg in Richtung Zeller Straße. Kurz vor der Einmündung bog er nach rechts in ein Privatgrundstück ab, um auf das Gelände einer Tankstelle zu fahren. Auf dem Privatgrundstück war ein Pkw geparkt, den der Radfahrer vermutlich zu spät erkannte. Um eine Kollision zu vermeiden, leitete der 30-Jährige eine Vollbremsung ein. Hierbei bremste er mit der Vorderbremse zu stark ab und überschlug sich. Beim Sturz auf die Fahrbahn schlug er mit dem Kopf auf und erlitt die schweren Verletzungen. Er musste in eine Spezialklinik gebracht werden. Der Fahrradfahrer trug keinen Helm.

Michael Schaal